

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

2.11.1884



113.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 2. November 1884.

IV. Quartal. 116. Abonnements-Vorstellung.

Oberon, König der Elfen.

Romantische Feen-Oper in drei Aufzügen von Karl Maria von Weber.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Oberon, König der Elfen	Herr Rosenberg.
Buch, } Elfen	{ Frau Harlacher.
Troll, }	{ Fräulein Koppmayer.
Meermädchen.	

Feen. Genien. Geister.

Harun al Raschid, Kalife von Bagdad	Herr Reiff.
Rezia, dessen Tochter	Fräulein Mailhac.
Fatime, deren Sklavin und Gespielin	Frau Meysenheym.
Babekan, Prinz von Persien	Herr Schilling.
Almansor, Emir von Tunis	Herr Winds.
Roschana, seine Gemahlin	Fräulein Bruch.
Hüon von Bordeaux, Herzog von Guienne	Herr Oberländer.
Scherasmin, sein Knappe	Herr Plank.
Nadina, eine Sklavin	Frau Klumpp.
Abdallah, Seeräuber	Herr Ludwig.
Amru, } Sarazenen	{ Herr M. Bayer.
Ali, }	{ Herr Bösch.

Gefolge des Kalifen. Sklaven. Sklavinnen. Sarazenen. Seeräuber. Neger.
Haremswächter. Tänzer und Tänzerinnen.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge	5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang	1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang	3 " 20 "	Parterre-Logen	3 " — "	III. Rang. Sitzplätze	1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre	3 " 20 "	Logen II. Rang	2 " 50 "	III. Rang. Stehplätze	— " 90 "
Logen I. Rang	4 " — "	Parterre-Sperrsitze	3 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Balkon	4 " — "	Parterre	2 " — "	IV. Rang. Seite	— " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 4. November, IV. Quartal, 117. Abonnements-Vorstellung.

Der Haideschacht. Oper in drei Akten von Franz von Holstein.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:
nach **Sttlingen, Mastatt, Baden** 10³⁰ Uhr, nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach **Durlach** u. **Pforzheim** 12¹⁰ Uhr,
nach **Durlach, Bruchsal, Heidelberg** 9¹⁵ Uhr,
Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.